

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 37 (1947)
Heft: 38

Rubrik: Was die Woche bringt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Schweizer Bauer Kalender

trägt in seiner neuen Ausgabe für das Jahr 1948 noch ausgesprochener als bisher den Stempel eines Jahrbuches für heimlich-bäuerliche Kultur. Das vor allem dank einer Reihe gediegen illustrierter Aufsätze, so über «Weben und Webmuster als Kulturfaktoren», «Vom Dorf als Lebensgemeinschaft» (in Form eines unterhaltssamen Gespräches) und «Vom Grabstock zum Traktorflug» (von Redaktor Arnold Bikle). Das Thema der Heimkultur und Familientradition im Bauernhaus wird auch aufgenommen in der Erzählung «Rosinens Geist im Lindenhof» von Werner Augsburg und weiter gesponnen zum Problem der Landflucht in zwei weiteren Geschichten von Willy Zeller («Die vom Steinegg-hof») und von Frieda Schmid-Marti («Wie Anna Berner am gleichen Tag zwei Menschen verlor»). Eine lustige Viehmarktgeschichte «Man muss es nur verstehen» steuert Jo. Jak. Jehli bei. Zahlreiche stimmungsvolle Bilder vertiefen die heimliche Note dieses bodenständigen schweizerischen Hausbuches, in dem natürlich neben der reichbebilderten in- und ausländischen Jahreschronik weder die praktischen Angaben über Behörden, Post usw. noch der landwirt-



Konzertorchester
Alberigo Marini
mit
Eleonore Giani
Violine

KURSAAL BERN

schaftliche Arbeitskalender und das Marktverzeichnis fehlen. Zudem bietet das Kalendarium ausreichend Raum für die laufenden Tagesnotizen und zur Verwendung als Kassabuch. (Buchverlag Verbandsdruckerei AG., Bern.)

Bestecke
von *Schaerer + Co*

Was die Woche bringt

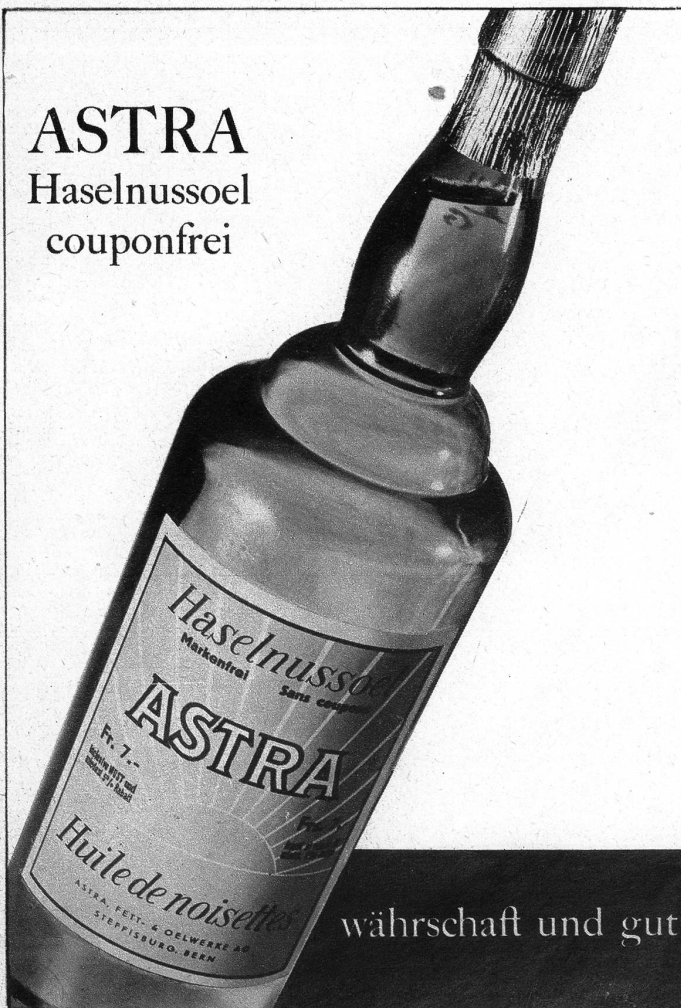
Kursaal: Täglich Tee- und Abendkonzerte des Orchesters Alberigo Marini. Dancing allabendlich und Sonntagnachmittags, Kapelle Johnny Kobel. Boule-Spiel, Bar.

Berner Kunstmuseum. Am 13. September wurde im Berner Kunstmuseum gemeinsam mit der schweizerischen Gesellschaft für Asienkunde eine Ausstellung von Sammlungen *altislamischer Stoffe und indischer Miniaturen* eröffnet, die bis Ende Oktober dauern wird. Sie zeigt in Bern noch nie gesehene Kunstgut.

Rendez-vous im Casino!

APÉRITIF: 11—12. MITTAGSKAFFEE 12—2.
ABENDSCHOPPEN 6—7

ASTRA Haselnussoel couponfrei



währschaft und gut

FOTO-KUNST IM DIENST DER WERBUNG

Schon nähern wir uns dem Ende unserer Werbebilder-Aktion. Das genaue Schlussdatum werden wir in der nächsten oder übernächsten Woche mitteilen können, zugleich mit dem Betrag, den wir als Gesamtgewinn aussetzen.

Der Betrag wird nach Toto-System gleichmässig unter diejenigen Einsender verteilt, die mit ihrer Bestimmung der drei besten Bilder die richtige Reihenfolge der Gesamtstimmzahlen getroffen haben.

Es können also beispielsweise im Ganzen 115, 98, 74 Stimmen auf die drei bestbeurteilten Bilder entfallen, während doch nur ganz wenige Einsender diese Reihenfolge bestimmten.

Beachten Sie genau die Seite 1243 dieser Ausgabe. Sie enthält die dritte Serie der Werbebilder

FOTO-KUNST IM DIENST DER WERBUNG

GUTE
TEIGWAREN
SIND

Wenger

TEIGWAREN

WENGER & HUG A.G. GÜMLIGEN und KRIENS